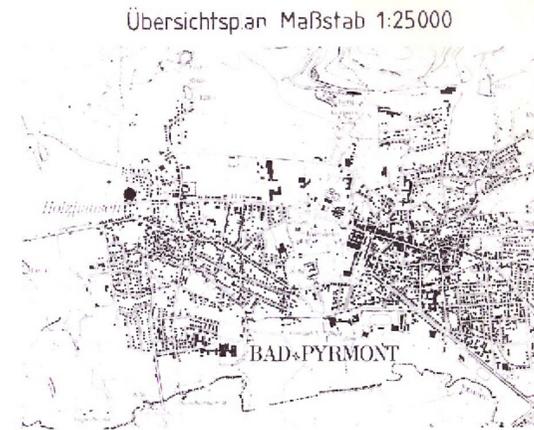
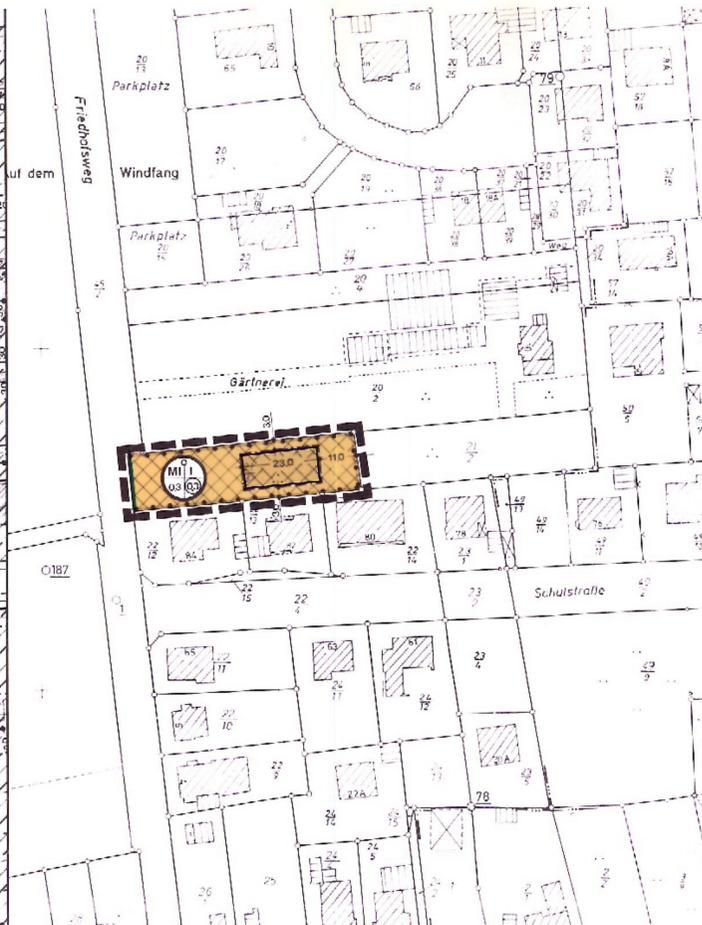
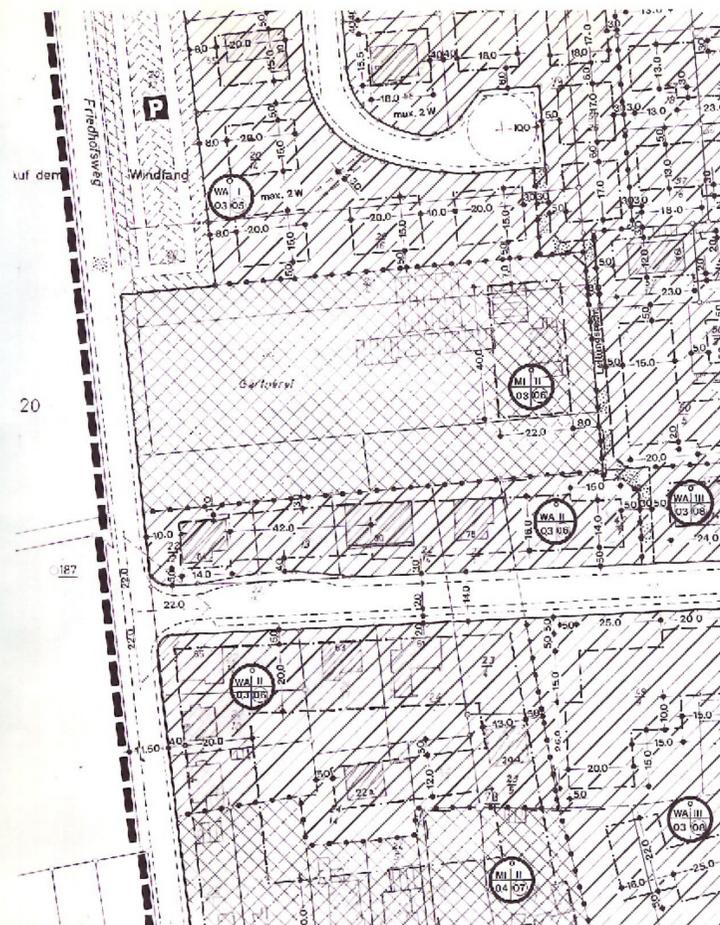


Auszug aus dem Bebauungsplan Nr. 139 2  
rechtsverbindlich seit dem 05 09 1979



**PRÄAMBEL DES BEBAUUNGSPLANES**  
(ohne örtliche Bauvorschriften)

Aufgrund des §1 Abs.3 und des §10 des Bundesgesetzbuches (BauGB) i.V.m. §40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Bad Pyrmont diesen Bebauungsplan Nr. 1.39.2, bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden textlichen Festsetzungen, als Satzung beschlossen.

Bad Pyrmont, den 08 05 1994

gez. Schuster Bürgermeister Siegel gez. Demuth Stadtdirektor

**PLANZEICHENERKLÄRUNG**

**ART DER BAULICHEN NUTZUNG**  
§9(1)1 BauGB



Erklärung:  
1 = Überbaubare Fläche  
2 = Nicht überbaubare Fläche  
gemäß §9(1)2 BauGB

**MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**  
§9(1)1 BauGB

GFZ Geschößflächenzahl z.B. 0,7  
GRZ Grundflächenzahl z.B. 0,4  
II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

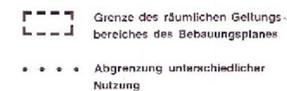
**BAUWEISE, BAUGRENZEN**  
§9(1)2 BauGB



**VERKEHRSFLÄCHEN**  
§9(1)11 BauGB



**SONSTIGE PLANZEICHEN**  
§9(7) BauGB, §16(5) BauNVO



**NACHRICHTLICHE UBERNAHME**

Das Gebiet des Bebauungsplanes wird von dem Schulzbezirk IIIc der Heliquellenschutzverordnung (Nds. MBl. S. 161 / 1967) erfasst.

# STADT BAD PYRMONT

## LANDKREIS HAMELN - PYRMONT

### BEBAUUNGSPLAN NR.1.39.3 Windfang /3. Änderung vereinfachte Änderung gem. § 13 BauGB

M 1:1000

<p>Der Verwaltungsausschuß der Stadt Bad Pyrmont hat in seiner Sitzung am 09.12.1993 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1.39.3 beschlossen. Der Aufstellungsbeschuß ist gemäß §2 Abs. 1 BauGB am ... artlich durch Veröffentlichung in den Pyrmonten Nachrichten bekanntgemacht. Bad Pyrmont, den 05 05 1994</p> <p>Siegel      gez. Demuth Stadtdirektor</p>	<p>Kartengrundlage: Liegenschaftskarte: 1561 B Gemarkung Holzhausen Maßstab: 1:1000 Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nicht-gewerbliche Zwecke gestattet (§13 Abs. 4 des Niedersächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes vom 02.07.1995, Nds. GVBl. S. 187, geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19.09.1989, Nds. GVBl. S. 345) Die Planunterlage entspricht dem Inhalt der Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 16.09.1993). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich. Hameln, den 23 05 1994 Katasteramt Hameln Im Auftrage      gez. Olbrich Vermessungsbeamter Siegel</p>	<p>Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Baudezernat der Stadt Bad Pyrmont. Bad Pyrmont, den 07 12 1993</p> <p>gez. Egnar Egnar Baudirektor Planverfasser</p>	<p>Der Verwaltungsausschuß der Stadt Bad Pyrmont hat in seiner Sitzung am 17.02.1994 dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplans und der Begründung zugestimmt. Den Beteiligten im Sinne von §3 Abs.3 Satz 2 BauGB wurde mit Schreiben vom 16.12.1993 Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 25.01.1994 gegeben. Bad Pyrmont, den 11 11 1994</p> <p>Siegel      gez. Demuth Stadtdirektor</p>	<p>Der Rat der Stadt Bad Pyrmont hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am 17 03 1994 gemäß §10 und §13 BauGB als Satzung sowie die Begründung beschlossen. Bad Pyrmont, den 09 05 1994</p> <p>Siegel      gez. Demuth Stadtdirektor</p>	<p>Die Satzung des Bebauungsplanes ist gemäß §12 BauGB am 13 04 1994 im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am 14 05 1994 rechtsverbindlich geworden. Bad Pyrmont, den 09 05 1994</p> <p>Siegel      gez. Demuth Stadtdirektor</p>	<p>Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht — geltend gemacht worden. Bad Pyrmont, den 06 10 1995</p> <p>Siegel      gez. Demuth Stadtdirektor</p>	<p>Hiermit wird amtlich beglaubigt, daß die vorliegende Ablichtung mit der Urschrift des Bebauungsplanes übereinstimmt. Bad Pyrmont, den Der Stadtdirektor i. A. Weber Stadtlamrat</p>
<p>Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplans sind Mängel der Abwägung nicht — geltend gemacht worden. Bad Pyrmont, den Stadtdirektor</p>							